

PRESSEMITTEILUNG

vom 11. April 2002

Brand in Trinkwasserreservoir

Birsfelden BL/dl – Am frühen Morgen ist es heute in einem Gebäude des Trinkwasserreservoirs der Hardwasser AG zu einem Brand gekommen. Die Feuerwehr Birsfelden stand mit 15 Mann im Einsatz und hatte die Situation rasch unter Kontrolle. Personen wurden keine verletzt, es ist jedoch einiger Sachschaden entstanden.

Die Feuerwehr Birsfelden wurde um 03:52 Uhr zu einem Brand in einem Gebäude des Trinkwasserreservoirs der Hardwasser AG ab die Rheinfelderstrasse alarmiert. Der Löschzug war mit drei Fahrzeugen schnell vor Ort. Aufgrund der starken Rauchentwicklung in der ganzen Anlage mussten die Feuerwehrleute mit Atemschutzgeräten zum Brandherd vorrücken. Dieser konnte schliesslich in einer Maschinenhalle lokalisiert werden. Dort war offenbar wegen einer defekten Kühlwasserleitung und daraus folgender Überhitzung ein Pumpenmotor in Brand geraten. Da sich der Qualm in der gesamten Liegenschaft verteilte, musste zur Entrauchung ein Hochleistungslüfter eingesetzt werden. Beim Feuer wurden keine Personen verletzt. An Installationen und der betroffenen Pumpe ist jedoch einiger Sachschaden entstanden. Auf die Wasserversorgung hatte der Brand keinen Einfluss.

Im Einsatz, der bis 05:30 Uhr dauerte, standen total 15 Mann der Birsfelder Feuerwehr mit vier Fahrzeugen und die Polizei Basel-Landschaft mit mehreren Personen.